

Jugendliche trotzten dem schlechten Wetter

STÄDTEDECK. Dank der beteiligten Städte Burglengenfeld, Teublitz, Maxhütte und Kallmünz konnte wieder eine kostengünstige Skifahrt angeboten werden. In diesem Jahr ging die Fahrt in das Skigebiet Leogang-Saalbach-Hinterglemm. Insgesamt 51 jungen Ski- und Snowboardern boten sich bei der Ankunft in Leogang Berge von Schnee. Die ganze Nacht über hatte es wieder geschneit, so dass die Pisten in einem unpräparierten Zustand waren.

In einzelne Gruppen eingeteilt ging es in den hohen Pulverschnee. Die schlechte Sicht und die ungewalzten Pisten bereiteten so manchen Fahrern viele Probleme. Doch immer wieder animiert von den mitgereisten Übungsleiter hatte trotzdem jeder seinen Spaß. Frisch gestärkt in der Mittagspause wurden die letzten Stunden am Nachmittag unfallfrei überwunden. Nach dem gemeinsamen Gruppenfoto und Muskelkater ging es wie-



Die Jugendlichen aus dem Städtedreieck bei der Skifahrt

FOTO: SCHMID

der auf die Heimreise. Im Bus wurden so manche Geschichten erzählt und neue Freundschaften geknüpft. So konnten die Jugendlichen in den späten Abendstunden wieder gesund und

gut gelaunt von den Eltern abgeholt werden. Organisator Walter Schmid dankte den Jugendlichen und den Übungsleitern, die sich kostenlos zu Verfügung gestellt hatten. (bat)